

Haslach bleibt weiter in oberster Kategorie

Im Verkehrswegeplan des Bundes ist die B-33-Umfahrung als »Lückenschluss« mit überregionaler Bedeutung eingestellt

Haslach/Berlin (pag). »Ein guter Tag für Haslach«, freute sich Bürgermeister Heinz Winkler, als ihm gestern die Nachricht von der Einstufung der Ortsumfahrung Haslachs in die höchste Kategorie des neuen Bundesverkehrswegeplans mitgeteilt wurde. Die-

ser »Fahrplan« für Straßenbauprojekte des Bundes gilt bis 2030 und bedeutet für Haslach, dass dort weiter geplant werden kann.

45,1 Millionen Euro sind dort aktuell eingestellt. Eine Aussage, ob die Umfahrung ober- oder unterirdisch

verläuft, ist indes nicht damit vorgegeben, vielmehr ist so finanziell gesichert, dass die Planung fortgeführt werden kann. Eine Zurückstufung hätte bedeutet, dass im Regierungspräsidium die Entwürfe erst einmal zurückgestellt worden wären.

Die dortigen Planer sieht Bürgermeister Heinz Winkler nun in der Pflicht, Entwürfe weiter zu planen, damit möglicherweise noch bis Jahresende jene Änderungsvorschläge geprüft und eingearbeitet sind, die dann am Ratstisch diskutiert werden könnten.